

Im Imkeranzug dem Honig auf der Spur

Pestalozzi-Schüler besuchen Bienen der BBS-Baßgeige

Goslar. Bei herrlichem Herbstsonnenschein besuchten am Montag acht Sechstklässler der Pestalozzischule nach wochenlanger Projektarbeit zum Thema Honigbiene einen außerschulischen Lernort. Anke Schneider, Lehrkraft der Berufsbildenden Schule Baßgeige, stellte den Schülern die Arbeit mit den Schulbienen vor.

Zuerst wurden alle Besucher mit einem Imkeranzug und festen Handschuhen ausgestattet. Dann packte die Lehrerin einen Karren mit einem Smoker (der Rauch trockener Holzspäne und Blätter beruhigt die Bienen) und einem Gasanzünder. An den Bienenstöcken angekommen, zündete sie den Smoker an – ein Schüler durfte den Handblasebalg bedienen. Vorsichtig wurde der De-

ckel eines Bienenstocks angehoben, sodass die Kinder durch eine Plexiglasscheibe in das Innere sehen konnten. Danach nahm die bienenkundige Lehrerin eine Wabe heraus und erklärte den Pestalozzischülern, wie die Bienen im Winter im Inneren des Stocks Wärme erzeugen und die Königin versorgen. Die Kinder erfuhren außerdem einiges über die gefährliche Varroamilbe, die ganze Bienenvölker befallen kann und zum Bienensterben führt.

Insekten auf der Hand

Im Anschluss durften die Kinder eine echte Honigwabe und ein verlassenes Wespennest anfassen. Anhand von verstorbenen Insekten, die die Kinder auf die Hand nehmen



Die Sechstklässler der Pestalozzischule besuchen in Imkeranzügen einen Bienenstock.

durften, wurde der Größenunterschied zwischen einer Honigbiene, einer Wespe, einer Hummel und einer Hornisse anschaulich erklärt. Die Schüler lernten außerdem, dass man mit einem Gänsefügel die Bienen behutsam von einer Wabe kehren kann und wozu ein Absperrgitter gut ist. Danach schlüpfen die wissbegierigen Lehrlinge wieder aus den Schutzanzügen. Als Lohn bekam die gesamte Klasse ein Glas „Frühtracht“-Honig vom besuchten Bienenvolk geschenkt. Der Honig wurde von drei Lehrkräften der BBS, die sich ehrenamtlich um die Schulbienen kümmern, selbst geschleudert, abgefüllt und etikettiert. Voller neuer Eindrücke kehrte die Klasse 6b in die Pestalozzischu-

le zurück. Am nächsten Morgen probierten die Kinder begeistert den cremigen Honig auf einer Scheibe Brot. Und alle waren sich schnell einig: „Lecker!“ *red*



Honigbiene, Wespe, Hornisse und Hummel entscheiden sich in Aussehen und Größe.



BBS-Lehrerin Anke Schneider (rechts) öffnet den Bienenstock.

Fotos: Privat